



Dresdner
Philharmonie

FLOW!

Schweigen und Hören

DO 30. NOV 2023 | 19.30 UHR
KULTURPALAST

PROGRAMM

VORTRAG

... in Verbindung mit Klangschalen-Meditation

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Auszug aus der Triosonate aus:

>Das Musikalische Opfer< BWV 1079 (1747)

Largo – Allegro

... mehrfach auf verschiedene Art gespielt,
in Verbindung mit Atem-Meditation

AUSTAUSCH MIT DEM PUBLIKUM

[Dauer: ca. 90 Min. ohne Pause]

Michael von Brück | Vortrag und Meditationsanleitung

Kathrin Bätz | Flöte

Alexander Teichmann | Violine

Ulf Prella | Violoncello

Andreas Hecker | Cembalo

MICHAEL VON BRÜCK

war bis 2014 Professor für Religionswissenschaft und Leiter des interfakultären Studiengangs Religionswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Er studierte Evangelische Theologie, Sanskrit und Indische Philosophie in Rostock, Bangalore und Madras, gefolgt von einer fünfjährigen Dozentur in Indien. Eine Ausbildung zum Zen- und Yoga-Lehrer erhielt er in Indien und Japan. Gastprofessuren hatte er u. a. in den USA, Thailand, Lettland, Indien und Japan inne. Er ist Mitglied unterschiedlicher wissenschaftlicher Gremien weltweit und Beirat des Verlags der Weltreligionen (Suhrkamp/Insel). Seit 2014 hat er eine Honorarprofessur an der Katholischen Universität Linz inne. Zudem ist er Rektor der Palliativ-Spirituellen Akademie in Weyarn. Zu seinen Themenschwerpunkten Buddhismus, Hinduismus und interkultureller Dialog erschienen zahlreiche Publikationen.

KATHRIN BÄZ

ist seit 2018 Soloflötistin der Dresdner Philharmonie. Sie war Mitglied der Orchesterakademie des Royal Concertgebouw Orchestra Amsterdam und hatte vor ihrem Wechsel nach Dresden eine Stelle als Soloflötistin beim Tiroler Sinfonieorchester Innsbruck inne.

ALEXANDER TEICHMANN

studierte in Dresden und Berlin, war 1990 Stipendiat der Bayreuther Festspiele, ging 1995 an das Staatstheater Wiesbaden und ist seit 1996 Mitglied der Dresdner Philharmonie. Er ist in verschiedenen Dresdner Kammerensembles und -orchestern tätig.

ULF PRELLE

ist seit 1992 Koordinierter Solocellist der Dresdner Philharmonie. Er ist Gründungsmitglied des Carus Ensembles, Mitglied des Philharmonischen Streichtrios sowie des Collenbusch-Quartetts und unterrichtet im Rahmen eines Lehrauftrags an der Dresdner Musikhochschule.

ANDREAS HECKER

studierte bei Gunnar Nauck, Ludger Rémy sowie Peter Bruns und ist Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe. Seit 2008 ist er an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden als Instrumentalkorrepetitor an Klavier und Cembalo tätig; 2017 wurde er dort als Professor für Instrumentalkorrepetition berufen.



Änderungen vorbehalten.

HERAUSGEBER

Intendanz
der Dresdner Philharmonie
Schloßstraße 2
01067 Dresden
T +49 351 4866-282

dresdnerphilharmonie.de

INTENDANTIN

Frauke Roth (V.i.S.d.P.)

REDAKTION

Klara Schneider